

APV erfolgreich auf Agritechnica 2019

Die Agritechnica 2019 in Hannover schloss vergangenen Samstag ihre Pforten. Für APV stand sie unter dem Motto: "NOCH BESSER - NOCH VIELSEITIGER - NOCH INTERNATIONALER!" So waren die Vertriebs-, Service- und Produktverantwortlichen der Zentrale in Dallein (Österreich) vor Ort, als auch Berater aller sechs Tochterstandorte aus Amerika, Deutschland, Polen, Rumänien, Russland und Türkei. So konnten nicht nur die zentraleuropäischen Kunden, sondern auch ferne Märkte Ihre Marktanfragen direkt am Messestand diskutieren und die passende Lösung mit nach Hause nehmen.

"Wir konnten Rekord-Besucherzahlen bei uns am Messestand verbuchen!", berichtet CEO Jürgen Schöls, "die noch stärker werdende Internationalität spricht für sich und macht die Agritechnica tatsächlich zur Weltleitmesse."

Dieses Jahr hat APV das Thema Kulturpflege groß geschrieben und präsentierte den Variostriegel VS in Vollausstattung - mit seinem einzigartigen Zinken-Federn-System, aufgebautem pneumatischen Sägerät, Fahrwerk im Heck und Zinken mit Hartmetallaufgabe - neben dem bewährten Ackerstriegel AS und der Rollhacke RH. Weitere optionale innovative Ausstattungsmerkmale bei diesen Maschinentypen werden ab Anfang 2020 in Serie gehen.

Mit der Agritechnica wurde auch der Verkaufsstartschuss für den LIQUID FERTILIZER gegeben. APV gilt seit Jahren als Koryphäe für exakteste Dosierung und erschließt mit dem LF 600 M1 nun auch den Bereich der Flüssigdosierung. Der LF 600 M1 wurde erstmalig ausgestellt und geht mit Beginn der Agritechnica in Serienproduktion und ist auch weltweit für den Verkauf freigegeben.